

GEMEINDEAMT ERNSTHOFEN
 4432 Hauptstraße 21, Bezirk Amstetten, NÖ
 ☎ 07435/8450, Fax: DW 20
 E-mail: gemeinde@ernsthofen.gv.at



Ernsthofen, am 04.05.2020

Amtliche Nachrichten

der Gemeinde Ernsthofen

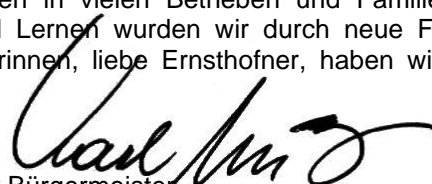
*Sehr geehrte Ernsthofnerin!
 Sehr geehrter Ernsthofner!*

In diesen Tagen können wir auf Grund unserer gemeinsamen Disziplin, das Einhalten aller uns auferlegten Maßnahmen, schön langsam zu einer „neuen“ Normalität zurückkehren.

Die positiv auf Covid 19 getesteten Personen werden von der Bezirkshauptmannschaft seit den letzten drei Wochen konstant mit 17 gemeldet. Da in dieser Anzahl auch die bereits Genesenen enthalten sind, werden es maximal drei Personen sein, die noch als krank gelten. Ich darf allen an dieser Stelle die besten Genesungswünsche übermitteln.

Die notwendigen Umstellungen in den letzten knapp 2 Monaten haben in vielen Betrieben und Familien den gewohnten Alltag komplett verändert. Auch in Bezug auf Arbeiten und Lernen wurden wir durch neue Formate gefordert. Aber mit ihrer gemeinsamen Unterstützung, liebe Ernsthofnerinnen, liebe Ernsthofner, haben wir diese herausfordernden Tage bravourös gemeistert.

Bleiben Sie weiterhin gesund!


 Ihr Bürgermeister
 Karl Huber

FLÄCHENWIDMUNGSPLAN

Der Gemeinderat der Gemeinde Ernsthofen beabsichtigt die Abänderung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes (Flächenwidmungsplan). Der diesbezügliche Entwurf liegt von 07.05.2020 bis 18.06.2020 im Gemeindeamt Ernsthofen während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsichtnahme auf.

FEUERBRAND

Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, bakterielle Krankheit und stellt eine ernstzunehmende Gefahr für das Kernobst und für anfällige Ziergehölze dar! Betroffen sind hauptsächlich: Obstgehölze (Apfel, Birne, Quitte, Mispel), Zier- u. Wildgehölze (Zwergmispelarten, Weiß- u. Rotdorn, Feudorn, Mehlbeere, Speierling, Eisbeere, Felsenbirne, Zierapfel, Photinia, Wollmispel, Vogelbeere, Zierquitten).

KRANKHEITSBILD: Blätter und Blüten welken plötzlich und verfärben sich braun oder schwarz. Dabei krümmen sich die Triebspitzen hakenförmig nach unten. Über den Winter hinweg bleiben an den verbrannt aussehenden Zweigpartien die abgestorbenen Blätter und geschrumpften Früchte hängen (Fruchtmumien). Für Mensch und Tier besteht **keine** Gefahr!

Bitte im Verdachtsfall unbedingt sofort die Feuerbrand-Beauftragte der Gemeinde Ernsthofen, Frau Marlene Gassner, Tel. 0650/6666570 oder marlene@madevents.at zu kontaktieren und die betroffene Pflanze möglichst unberührt zu lassen.

Informationen für Patienten der Ordination Dr. Sallinger

- ANRUF: unbedingt Anruf für Terminvergabe** unter 07435/80989 - bitte versuchen Sie es öfters - wir telefonieren neben dem normalen Ordinationsbetrieb fast pausenlos!!!
RÜCKRUF sind bei dem derzeitigen Patientenaufkommen und neben Hygienemaßnahmen unmöglich zu bewerkstelligen!!!
- HYGIENE IN DER ORDINATION:**
 - **Maskenpflicht** (selbstgenäht, OP- Masken, Schal, Tuch)
 - **verpflichtendes Händewaschen** in der Ordination mit **Seife, 1min.**
 - **keine unnötigen Taschen, Kleidungsstücke, etc. mitnehmen!!!**
 - **derzeit noch KEINE e-Card** nötig

- nehmen Sie nur den **zugewiesenen Platz** aus Hygienegründen ein!
 - **Mindestabstand 1-2m** zu anderen Patienten einhalten!!
 - **max. Aufenthalt bei Ärztin** soll 5-10 min NICHT überschreiten! Weitere nötige Gespräche werden telefonisch vereinbart
 - **Verzögerungen durch Hygienemaßnahmen möglich!!!**
3. ANZAHL DER PATIENTEN in der ORDINATION: max. 5-7
ANZAHL DER PATIENTEN vor der Ordination: max. 5! Aufstau im Gang vermeiden!!!!
 4. MEDIKAMENTE: **Bestellung: telefonisch von 13.00-14.00 Uhr. Per Email (bevorzugt) office@dr-sallinger.at; per Fax: 07435/80989 DW 4, schriftlich in Postkasten einwerfen**
Abholung der Rezepte: persönlich, durch Angehörige, Gemeinde, ELGA
tel. Befundbesprechungen: weiterhin zw. **13.00 und 14.00 Uhr**
 5. TERMINE: **strikte Einhaltung** der vergebenen Zeiten! Bei Verspätung ist eine Behandlung nicht mehr möglich- neuerliche Terminvereinbarung nötig!!!
 6. ERKRANKUNGEN: Bei schwerwiegenden Erkrankungen **unbedingt zeitnahen Termin** telefonisch vereinbaren. – **DIE PATIENTEN WERDEN IN DER ORDINATION UNTER BESTMÖGLICHEN HYGIENEMASSNAHMEN RASCH BEGUTACHTET!!!**
 7. HAUSBESUCHE: Bei **dringender medizinischer Notwendigkeit** (bettlägerig, palliativ, immobil, Quarantäne) wie bisher.
 8. QUARANTÄNE: Bitte melden Sie **freiwillig** behördlich auferlegte Quarantäne und positive Testergebnisse!! (hilft, die Patientenversorgung sicher zu gewährleisten und das Personal vor Absonderung zu schützen!!!). **Ärztliche Schweigepflicht** auch hier gültig!!!
 9. CORONA-VERDACHT: Weiterhin **1450 oder 0800/555621** kontaktieren, Hausärzte haben keine Schnelltests zur Verfügung! Mittlerweile werden Antikörpertests auch über unser Labor- kostenpflichtig- angeboten!
 10. COVID 19-PATIENTEN: **UNBEDINGT TEL. RÜCKSPRACHE MIT ÄRZTIN**, damit **zusätzliche Schutzmaßnahmen** in der Ordination ergriffen werden können! Termine für Konsultation werden zum Ende der Ordinationszeit vergeben (**Infektionssprechstunde**)!!!
 11. DIE WICHTIGSTEN SYMPTOME zusammengefasst:
Fieber UND/ ODER, Husten UND/ ODER Kurzatmigkeit, Geschmacks- und Geruchsstörungen
ev. **Durchfall**
 12. HYGIENE ALLGEMEIN:
 - weiterhin regelmäßiges und häufiges **Händewaschen + Nagelreinigung mit Seife (mind. 1 Minute!)**
 - **Abstand min. 2m** zum Gegenüber
 - **Husten und Niesetikette** beachten (Ellenbeuge, Taschentuch)

Zuständigkeit bei Krankmeldung und Fernbleiben von der Arbeit und Quarantäne

- ❖ „normal“ krank : Hausarzt – Arbeitsunfähigkeitsmeldung
- ❖ **COVID19 – Erkrankung**: BH – Quarantänebescheid
- ❖ **COVID19 – Kontakt**: BH - Quarantänebescheid
- ❖ **Risikopatienten**: Arbeitgeber muss Lösung finden –Bestätigung durch Hausarzt AB 11.05.2020
MÖGLICH nach Benachrichtigung durch Krankenkasse
- ❖ **Freiwillige Selbstquarantäne**: Arbeitgeber muss individuelle Lösung mit Arbeitnehmer finden
- ❖ Alle haben frei, ich will auch → **Urlaub**

NOCH EIN DRINGENDER APPELL MEINERSEITS!!!

Trotz der ersehnten Lockerungen sollten **ALLE Personen**, die sich wieder vermehrt in der Öffentlichkeit bewegen, die Regeln des „**social distancing**“ dringlich befolgen, um eine neuerliche Erkrankungswelle vermeiden zu helfen! Die **Hygienemaßnahmen** (→Pkt. 2. und 12.) sind unbedingt einzuhalten! Wenn diese einfachen aber sehr wirkungsvollen Maßnahmen befolgt werden, haben Sie persönlich bereits einen wertvollen Beitrag zur Vermeidung der weiteren Virusausbreitung geleistet! **Verinnerlichen Sie dies, es wird in Zukunft zur neuen Normalität gehören!!!**

BLEIBEN SIE GESUND!!

Dr. Michaela Sallinger